



Copa & Sordes

Damast



Damast

Damast- oder Jacquardweberei ist eine uralte Webtechnik, bei welcher das Muster direkt in den Stoff eingewoben wird, oft einfarbig, so dass es nur erkennbar ist, wenn das Licht aus einem bestimmten Winkel einfällt. **Damastgewebe, bei denen das Bild allein dadurch entsteht, ob der Schussfaden über oder unter dem Kettfaden liegt, sind die ersten digitalen Bilder.**

Die Entwicklung des Jacquardwebstuhls im 18. Jahrhundert, bei welchem die Schäfte mit Lochkarten automatisch gesteuert werden, ermöglichte die Produktion dieses bis anhin unerschwinglichen Gewebes in grossem Stil und war ein wichtiger Schritt für die Entwicklung der digitalen Technologie.

Im 19. Jahrhundert wurde vor allem in Mitteleuropa zunächst Leinen, bald aber auch Baumwolle zu Tisch- und Bettwäsche aus Damast verarbeitet (als wichtige Statussymbole in bürgerlichen Haushalten). Aus Europa, vor allem aus Österreich und Deutschland wird bis heute Baumwolldamast ins islamisch geprägte Westafrika exportiert, wo aus ihm die prächtigen traditionellen Gewänder genäht werden.

Die Vielfalt an Motiven mit ihren historischen und kulturellen Zusammenhängen machen Damast zu einem vielschichtigen Ausgangsmaterial und Bildträger.





“die Welt zerfällt in Tatsachen”, Siebdruck auf Serviette mit 50er Jahre Muster, 1999

Damast als Luxusgut

Edle Handtücher aus Leinendamast mit Mustern aus den 1930er Jahren werden in Italien noch immer mit den alten Lochkarten produziert - für die amerikanische Luxushotellerie.

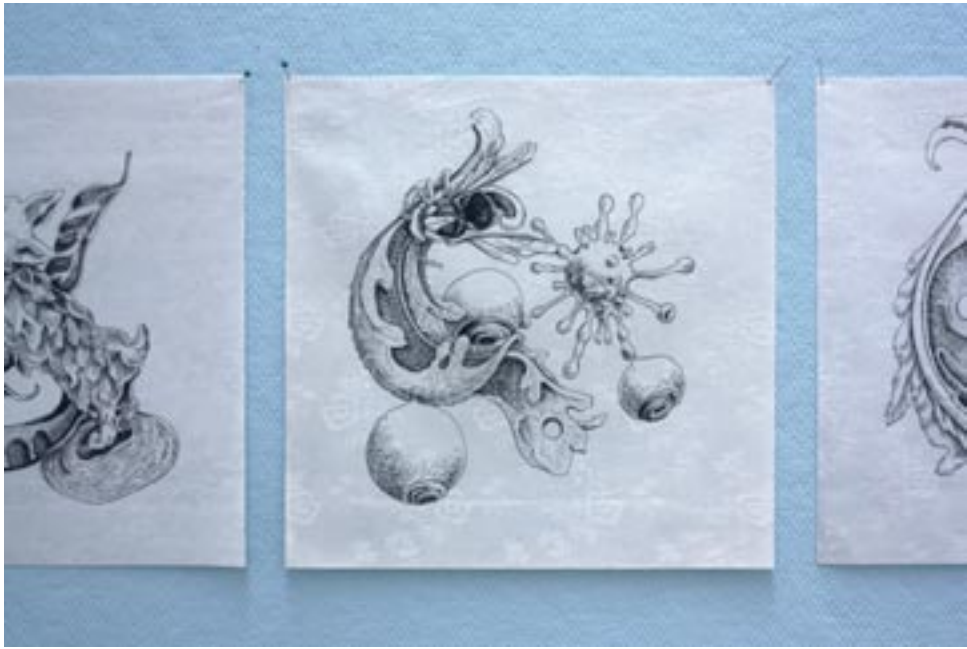
rechts:

“kiss the future“, Siebdruck auf Leinendamast, 2006, ca. 50x80cm

unten:

“Siletti, linificio di Mongrando“, Videostillleben mit Jacquardwebstuhl, Mongrando (I), 2002







“roccailles“, Tusche auf historischem Damast, 2007, je 30x30cm



"this is a one way dream of enlightenment", 2010, ca. 160x140cm

Afrikadamast

Baumwolldamast mit glänzender Oberfläche für Afrika
made in Germany



"bitter orange moon", 2010, ca. 140x140cm





“Bäume können nicht in den Himmel wachsen”, Acryl auf Afrikadamast, 2010, ca. 140x200cm



“Zeit”, Acryl auf Afrikadamast, 2010. ca. 140x200cm





“Eisberg, Acryl auf Damast, 2010, ca. 160x160cm

“quand fondra la neige ou ira le blanc”,
nach Remy Zaugg nach Shakespeare
Acryl auf Damastrolle, 2009





"the eye is a lonely hunter"
Acryl auf Damast, 2010, ca. 160x160cm





Yin Yotun Yotun



rechts: "Armstrongs", Acryl auf Damast, 2010, ca. 100x140cm
links: "Just for Fun", Acryl auf Damast ca. 40x100cm



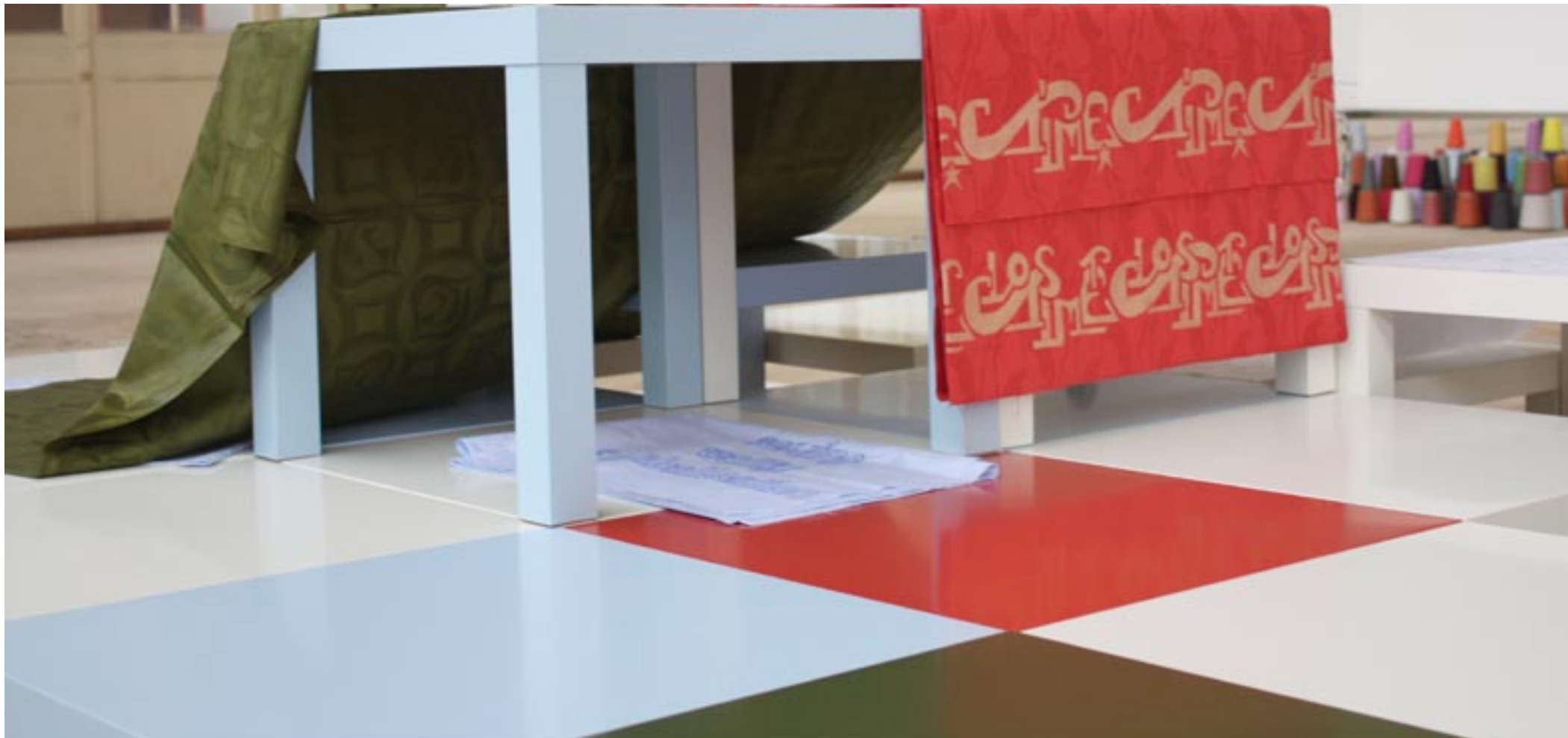
“Time - Lost Time”, Acryl auf Afrikadamast, 2010



Videostillleben, 2010

Stilleben

Damasttücher mit Zeichnungen oder Texten sind Teil von Arrangements in Videostilleben oder in Installationen.





“sewing reality of globalisation”, links: Videostillleben, Marseille 2009



Acryl auf Afrikadamast, ca. 180x140cm & 90x140cm



“profit”, 2009, ca. 180x1140cm, “we connect everything”, 2009 ca. 180x140cm

Copa & Sordes
Sierenzerstrasse 83
CH-4055 Basel
T/F: ++41 61 301 56 22
copaetsordes@swissonline.ch
www.xcult.org/copaetsordes



"concorde", Acryl auf Damast, 2010, ca 50x100cm